

DEINE MEINUNG DEIN AALEN!
Transparentes Verfahren im Internet
Jeder kann Bewertung abgeben.
www.aalen-schafft-zukunft.de

Welcome Aalen – your choice
Aalen begrüßt Erstsemester mit Gutscheineheft
Seite 2

AA
Stadtwerke Aalen

Ausschreibung
Erneuerung Ver- und Entsorgungsleitungen in Hofherrnweiler.
Seite 2

Kinder backen bunte Leckereien zu Ostern
Die Stadtwerke Aalen laden Kinder zwischen 8 und 12 Jahren herzlich ein.
Seite 2

facebook

Immer aktuell informiert:
www.facebook.com/StadtAalen

Infos

Bewerbung für den Deutschen Engagementpreis

Noch bis zum 31. Mai können ehrenamtlich Engagierte für den Deutschen Engagementpreis vorgeschlagen werden. In diesem Jahr steht das Engagement vor Ort im Mittelpunkt. Damit sollen Menschen und Organisationen gewürdigt werden, die sich in herausragender Weise für ihre Region einsetzen. Bürgerinnen und Bürger können ihre Favoriten bis zum 31. Mai 2012 schriftlich oder auf der Internetseite www.deutscher-engagementpreis.de vorschlagen. Selbst bewerben kann man sich nicht. Getragen wird der Preis vom Bündnis für Gemeinnützigkeit, ein Zusammenschluss von großen gemeinnützigen Dachverbänden und unabhängigen Organisationen. Der Deutsche Engagementpreis will das freiwillige Engagement der bundesweit über 23 Millionen Menschen würdigen, die sich aktiv für die Gesellschaft einsetzen. Kontakt: Projektbüro Deutscher Engagementpreis, Mauerstraße 93, 10117 Berlin.

„Willkommen in Aalen“ - 2. Neubürgertreff

Zum 2. Neubürgertreff am Donnerstag, 22. März 2012 um 15 Uhr laden wir alle herzlich ein, die schon etwas länger in Aalen leben oder erst seit kurzem hier angemeldet sind. Treffpunkt ist vor dem Haupteingang am Rathaus. Wir wollen einen Rundgang zu verschiedenen Behörden und wichtigen Anlaufstellen im Innenstadtbereich unternehmen. Beginnen werden wir im Rathaus - auf der Dachterrasse lässt sich die Stadt von oben sehen. Anschließend gehen wir zum Landratsamt, Arbeitsamt, Amtsgericht, zur Polizei, Stadtbibliothek und noch zu anderen wichtigen Gebäuden. Nach ca. 1. Stunde besteht die Möglichkeit sich in der c.punkt Projektwerksatt der Caritas in der Weidenfelder Straße 12, bei einer Tasse Kaffee oder Tee sich etwas näher kennenzulernen und neue Kontakte zu knüpfen. Der nächste Termin des Neubürgertreffs ist am Donnerstag, 26. April 2012.

Flächenlosversteigerung im Forstrevier Albuch

Donnerstag, 29. März 2012 | 19.30 Uhr | Turnhalle Ochsenberg

Es werden Laubholzflächenlose aus dem Bereich Oberkochen angeboten. Die Veranstaltung findet gemeinsam mit dem Forstrevier Ochsenberg statt.

Seit Freitag, 16. März 2012 liegen Übersichts-karten der Flächenlose im Rathaus Oberkochen (zu den normalen Öffnungszeiten) und in einer Infobox im Eingangsbereich des Forstlichen Maschinenbetriebs in Ochsenberg zum Mitnehmen bereit. Seit diesem Zeitpunkt bis zum Versteigerungstermin dürfen die Waldwege in diesem Bereich werktags zwischen 8 und 19 Uhr zum Zwecke der Besichtigung befahren werden (Höchstgeschwindigkeit 30 km/h) Es gelten die allgemeinen Verkaufs- und Zahlungsbedingungen für Holzverkäufe aus dem Staatswald Baden-Württemberg. Die Abgabe der Flächenlose erfolgt nur gegen Barzahlung, andere Zahlungsmittel werden nicht angenommen.

Anmeldezeiten für Klasse 5 der KKR Wasseralfingen

Mittwoch, 28. März 2012 jeweils in der Zeit von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr oder

Donnerstag, 29. März 2012 jeweils in der Zeit von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung die Geburtsurkunde Ihres Kindes sowie eventuelle Sorgerechtsregelungen mit.

Regierungspräsidium und Stadt erörtern wichtige Straßenprojekte



Große Runde im Aalener Rathaus: sechs Vertreter des Regierungspräsidiums erörtern mit der Bauverwaltung die wichtigen Projekte im Jahresgespräch.

Zum ihrem jährlichen Abstimmungsgespräch haben sich das Baudezernat unter Leitung der Ersten Bürgermeisterin Jutta Heim-Wenzler mit Vertretern des Regierungspräsidiums (RP) und den Ortsvorstehern der betroffenen Stadtbezirke im Aalener Rathaus getroffen. Dabei ging es neben dem Ausbau der B29 und der möglichen Entwicklung im Bereich Goldshöhe um so wichtige Straßenbauprojekte wie der B 29a, der Ortsdurchfahrt Waiblingen und der Walkstraße.

Der leitende Baudirektor und Referatsleiter Straßenbau, Jürgen Holzwarth lobte die gute Zusammenarbeit zwischen Aalen und seiner Behörde. Dieses Jahresgespräch zwischen allen Beteiligten sei vorbildlich und führe zu einem abgestimmten Vorgehen.

Beispiel Nordumfahrung Ebnat: das Regierungspräsidium hat den landschaftspflegerischen Begleitplan in Auftrag gegeben und wird ihn im Laufe dieses Jahres an die Stadt übergeben. Größte gemeinsame Sorge ist, dass das Land bis Ende 2013 keine Bewilli-

gungen im Rahmen der Landesförderung kommunaler Straßenbaumaßnahmen erteilt und keine Aussagen trifft, wie es 2014 weiter gehen wird. Davon betroffen ist die Ortsdurchfahrt Waiblingen. Die Finanzierung des städtischen Anteils ist im Haushalt 2012 enthalten.

Auch für das Projekt zur Beseitigung des schienengleichen Bahnübergangs Walkstraße wartet die Stadt auf den Bewilligungsbescheid. Inzwischen stehen die Verhandlungen mit der Bahn über die Kostenverteilung kurz vor Vertragsabschluss. Da es bei beiden Straßenbauprojekten auch um den Ausbau von Rad- und Fußwegen geht, könnte der Zuschuss des Landes alternativ über die ÖPNV-Förderung abgewickelt werden. „Nun liegt es allein beim Land“, betont die Baudezernentin. Am Montag wird sie Verkehrsminister Winfried Hermann bei seinem Besuch in Aalen ein Schreiben überreichen mit der Bitte, die Bewilligung der Maßnahmen über ÖPNV-Mittel zu unterstützen. Denn klar ist, dass die Stadt Aalen ihre Haus-

aufgaben gemacht hat und nichts mehr dazu beitragen kann, um die Bewilligung zu befördern. Dies bestätigte Michael Hinke vom Finanzreferat des Regierungspräsidiums auf Nachfrage der Stadtverwaltung.

Einen kleinen Schritt weiter ist man in Sache B 29a. Für die Ebnater Steige, ein viele Jahre heiß debattiertes Projekt, hatte die Stadt Aalen die Planung übernommen und breite Zustimmung der Ortschaften und der Bevölkerung erzielt. Der Gemeinderat hatte letztlich die Aufstufung der L 1084 zur B 29a beschlossen. Diese Entwicklung wirkte überzeugend. Bundesverkehrsminister Dr. Peter Ramsauer sagte der Ersten Bürgermeisterin schriftlich zu, beide Maßnahmen - die Ortsumfahrung Ebnat und die B 29a Aalen - Unterkochen - gemeinsam zu betrachten. Der Bund wird diese Maßnahme im vordringlichen Bedarf des Bundesverkehrswegeplans listen und in die Investitionsrahmenplanung aufnehmen. Bis zum Herbst will das Regierungspräsidium das notwendige Gesamtkonzept vorlegen.

Bauen, Planen, Wohlfühlen 2012

Vortrag von Baumschlag & Eberle im Aalener Rathaus

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe Bauen, Planen, Wohlfühlen spricht der international renommierte Architekt Hans-Ullrich Grassmann am Freitag, 23. März 2012 zum Thema „einfach.hüllen“. Der Vortrag beginnt um 19.30 Uhr im Rathaus, kleiner Sitzungssaal.

In Zusammenarbeit mit der Architektenkammergruppe Aalen veranstaltet die Stadt Aalen seit einigen Jahren diese Vortragsreihe. Sie wirbt für eine nachhaltige Qualität in der Architektur und Stadtplanung und will das gesellschaftliche Bewusstsein schärfen. Das Motto lautet „Baukultur geht alle an“.

Baumschlag & Eberle ist ein international tätiges Architekturbüro welches in der täglichen Arbeit versucht, über die gestalterische Qualität der Fassade positiv auf das Ortsbild zu wirken und mittels der Qualität der Gebäudehülle den Einsatz technischer Systeme für die Klimatisierung zu reduzieren. Nach Anfängen in Vorarlberg - mit Schwerpunkt Wohnbau - ist das Büro mit Standorten in Lochau (Vorarlberg), Wien, St. Gallen, Zürich, Vaduz, Berlin, Hanoi, Hong Kong und Peking mittlerweile international vertreten.

Seit 1987 ist die Tätigkeit von Hans-Ullrich Grassmann eng mit dem Büro Baumschlag & Eberle verbunden. Als Leiter der Entwurfsabteilung, als Geschäftsführer und Partner war und ist Grassmann maßgeblich an he-

rausragenden Projekten des Unternehmens beteiligt. Lehrtätigkeiten führten den Referenten an die Universität Hannover sowie die Hochschule Hildesheim. Er ist gefragter Referent zu zentralen Themen der Architektur.

„Mit dem Vortrag von Hans-Ullrich Grassmann wollen wir die Baukultur in den Fokus der politischen Aufmerksamkeit und des gesellschaftlichen Interesses rücken“, betont die Erste Bürgermeisterin Jutta Heim-Wenzler. Als Vertreter der Aalener Architekten erklärt Amos A. Engelhardt, dass es stets ein wichtiges Anliegen qualifizierter Planer sei, Baukultur und Nachhaltigkeit in der Architektur und im Städtebau zu integrieren.

Die Stadt Aalen und die Architektenkammergruppe zeigen mit der Vortragsreihe auf, wie eine sozial ausgewogene und ökologisch vertretbare Stadtentwicklung aussehen kann.



Hans-Ullrich Grassmann

Foto: Kees

Konzert mit dem Bundesjugendorchester

Auf Einladung des Konzertrings der Oratorienvereinigung Aalen gastiert das Orchester, dem aktuell auch mehrere junge Musikerinnen und Musiker aus der Region angehören, am Dienstag, 17. April 2012, erstmals in Aalen.

Einhundert ausgewählte junge Musiker aus ganz Deutschland erhalten im Bundesjugendorchester, dem Nationalen Jugendorchester der Bundesrepublik Deutschland, eine außergewöhnliche Förderung. Als Einrichtung der gemeinnützigen Projektgesellschaft des Deutschen Musikrates kommt „Deutschlands jüngstes Spitzenorchester“ dreimal im Jahr für insgesamt knapp zwei Monate zusammen, um mit namhaften Dirigenten und erfahrenen Dozenten intensiv zu arbeiten und als „Botschafter eines Deutschlands, wie wir es gerne hätten“ (Joachim Gauck) im In- und Ausland zu konzertieren.

Unter der Leitung von Sebastian Weigle, Generalmusikdirektor an der Frankfurter Oper, erklingen zwei opulent besetzte Meisterwerke. In diesem herausragenden Beispiel für Programmmusik schildert der Komponist alle Stationen einer Bergwanderung und wendet dazu das komplette Instrumentarium eines groß besetzten Sinfonieorchesters. Das Konzert in Zusammenarbeit mit der Musikschule der Stadt Aalen beginnt um 20 Uhr in der Aalener Stadthalle. Karten (Schüler/Studenten 8 Euro) im Vorverkauf bei Musika, Reichsstädter Straße 24 in Aalen, Telefon: 07361 5581-0.

Fundsachenversteigerung

Die nächste Versteigerung der Fundsachen des Fundbüros Aalen findet am **Donnerstag, 22. März 2012 um 14 Uhr** im kleinen Sitzungssaal des Rathauses Aalen, Marktplatz 30, statt. Es sind aus den Monaten Januar 2011 bis Juni 2011 unter anderem folgende Gegenstände zur Versteigerung freigegeben: Uhren, Schmuck, Geldbeutel, Taschen, Kleidung, Sportartikel und Fahrräder.

Diesel nur mit Filter Förderung der Nachrüstung im Jahr 2012

Gefördert werden Nachrüstungen, die in der Zeit vom 1. Januar 2012 bis einschließlich 31. Dezember 2012 vorgenommen werden. Eine rückwirkende Förderung für 2011 ist nicht möglich. Gefördert wird die Nachrüstung von Diesel-Pkw und von zur Güterbeförderung genutzten Diesel-Kraftfahrzeugen mit einer zulässigen Gesamtmasse bis zu 3,5 Tonnen (leichte Nutzfahrzeuge). Halter dieser Fahrzeuge können für die Nachrüstung ihres Fahrzeuges mit einem Partikelfilter 330 Euro Zuschuss vom Staat erhalten. Die Abwicklung des Förderprogramms übernimmt das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA). Die Nachrüstung von Dieselfahrzeugen trägt dazu bei, dass der gesundheitsschädliche Partikelaußstoß sinkt und die Luftqualität insbesondere in den Innenstädten verbessert wird. So können die von der EU zum Schutz von Umwelt und Gesundheit vorgegebenen Luftqualitätsgrenzwerte für Partikel besser eingehalten werden. Nachgerüstete Fahrzeuge erhalten eine günstigere Umweltplakette und können, je nach Plakette und Ausgestaltung der Umweltzone, auch weiterhin in Umweltzonen einfahren. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem Falblatt, das auf der Homepage der Stadt Aalen zur Ansicht und zum download bereitgestellt ist.

Energieberater im Rathaus

Sie erhalten am Donnerstag, 12. April 2012 von 15 bis 18 Uhr im KIZ - KundenInformationsZentrum der Stadtwerke Aalen, Gmünder Straße 20 (neben der Tiefgaragenzufahrt des Rathauses), eine kostenlose und unabhängige energetische Erstberatung zu den Themen Energieeinsparung, Gebäudeneubau und -sanierung, Modernisierung von Heizung und Lüftung, Förder- und Zuschussmöglichkeiten sowie zum Einsatz von erneuerbaren Energien. Hierfür steht Ihnen der Energieberater der EKO, Herr Hörmann, als Ansprechpartner zur Verfügung. Terminvereinbarung bitte unter Telefon: 07173 185516 oder 07361 52-1602.

Energieberater im Rathaus
ENERGIE KOMPETENZ OSTALB

Sie erhalten am Donnerstag, 12. April 2012 von 15 bis 18 Uhr im KIZ - KundenInformationsZentrum der Stadtwerke Aalen, Gmünder Straße 20 (neben der Tiefgaragenzufahrt des Rathauses), eine kostenlose und unabhängige energetische Erstberatung zu den Themen Energieeinsparung, Gebäudeneubau und -sanierung, Modernisierung von Heizung und Lüftung, Förder- und Zuschussmöglichkeiten sowie zum Einsatz von erneuerbaren Energien. Hierfür steht Ihnen der Energieberater der EKO, Herr Hörmann, als Ansprechpartner zur Verfügung. Terminvereinbarung bitte unter Telefon: 07173 185516 oder 07361 52-1602.

Aalen schafft Klima
UNSERE KLIMASCHUTZ-INITIATIVE

Wasser ist zum Waschen da

Jeder Bundesbürger verbraucht durchschnittlich am Tag 130 Liter Wasser. In unseren Breiten herrscht zwar kein Wassermangel, trotzdem sollte damit sparsamer umgegangen werden, da vor allem die Erwärmung von Wasser viel Geld und Energie kostet. Bewusster Umgang mit Wasser ist daher aktiver Klimaschutz.

Im Haushalt kann mit einfachen Mitteln Wasser gespart werden - ganz ohne Komfortverlust. Durch den Einbau eines Wasserspar-Duschkopfs kann der Wasserverbrauch deutlich gesenkt werden. Die Investition ist somit schnell wieder eingespart. Auch die Verwendung von Strahlreglern an den Waschbecken und in der Küche kann Wasserverbräuche spürbar reduzieren. Beim Neukauf von Wasch- und Spülgeräten ist zudem auf einen niedrigen Wasserverbrauch zu achten. Der Fachhandel berät zu Wassersparmöglichkeiten im Haushalt.

Engagierte gesucht

Die Stabsstelle Bürgerschaftliches Engagement der Stadt Aalen sucht erfahrene Ehrenamtliche, die als Bürgermentor/-innen das Bürgerschaftliche Engagement in Aalen stärken wollen. Bürgermentoren/-innen unterstützen andere Engagierte als Brückenbauer, sie vernetzen ehrenamtliches Engagement, beraten Bürger, die sich neu engagieren wollen, betätigen sich als Türöffner bei Organisationen und Verwaltungen und begleiten neue Initiativen und Projekte von der Idee bis zur Umsetzung. Angehende Bürgermentoren/-innen erhalten eine kostenlose 40-stündige Qualifizierung durch je einen haupt- und einen ehrenamtlichen Bürgermentorentainer. Inhalte der Qualifizierung sind unter anderem Handlungsfelder im Bürgermentorat, Motive und Rahmenbedingungen für Bürgerschaftliches Engagement, lokale Engagemtstrukturen, Dialog und Kommunikation, Projektmanagement usw. Der Kurs wird mit dem Mentorenzertifikat des Landesnetzwerks Bürgerschaftliches Engagement abgeschlossen. Aktive Bürgermentoren/-innen werden in das lokale Mentorennetzwerk eingebunden. Kontakt und weitere Informationen: Stadt Aalen, Stabsstelle Bürgerschaftliches Engagement, Friedrich Erbacher, Friedhofstraße 8, 73430 Aalen, Telefon: 07361 52497-15, E-Mail: friedrich.erbacher@aalen.de, www.aalen.de/engagement.

Theater der Stadt Aalen

Donnerstag, 22. März 2012 | 15 Uhr | Wi.Z **SEKRETÄRINNEN** von Franz Wittenbrink. Lieberabend. (Theater für Senioren).

Freitag, 23. März 2012 | 20 Uhr | Altes Rathaus - **MISERY** von Simon Moore nach Stephen King.

Samstag, 24. März 2012 | 20 Uhr | Wi.Z **MARY & MAX** von Adam Elliot. Uraufführung.

Sonntag, 25. März 2012 | 15 Uhr | Altes Rathaus - **SAFFRAN UND KRUMP** von Pamela Dürr. Kinderstück.

Sonntag, 25. März 2012 | 19 Uhr | Wi.Z **SEKRETÄRINNEN** von Franz Wittenbrink. Lieberabend.

Volkshochschule

Mittwoch, 21. März 2012 | 15 Uhr | Torhaus - **Ritter Rost und das Gespenst** - Eine Show mit Björn Dömkes, der Originalstimme von Ritter Rost.

Donnerstag, 22. März 2012 17 Uhr | Bürgerhaus Wasseralfingen - **Informationstermin** zum Feriennähhkurs für Jugendliche mit Erika Schnee.

19.30 Uhr | SDZ Druck und Medien - **Vortrag:** Politischer Aufbruch am Nil: Was folgt auf den „arabischen Frühling?“ mit Dr. Jürgen Wasella.

21 Uhr | SDZ Druck und Medien - **Informationsveranstaltung:** Politische Leserreise nach Ägypten mit Dr. Jürgen Wasella.

Montag, 26. März 2012 | 20 Uhr | Hochschule Aalen - **Vortrag:** Faul, korrupt, verschwenderisch? Griechenland und sein Weg in die Krise mit Eberhard Rondholz.

Dienstag, 27. März 2012 | 19.30 Uhr | Torhaus **Vortrag:** Mit Kopf und Bauch besser Entscheidungen treffen. Mit Martin Noll.

Begegnungsstätte

Donnerstag, 22. März 2012 Italienischer Nachmittag mit Live-Musik von der kleinen Hausband.

Impressum

Herausgeber
Stadt Aalen – Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30
73430 Aalen
Telefon (07361) 52-1142
Telefax (07361) 52-1902
E-Mail presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Martin Gerlach
und Pressesprecherin Uta Singer

Druck
Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co.,
89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

Gutscheinheft für Erstsemester

Zweite Auflage des Gutscheinhefts „Wellcome. Aalen - your choice“



Die zweite Auflage des Gutscheinhefts „Wellcome. Aalen – your choice“ liegt auf. Damit begrüßt die Stadt erneut auf sympathische Weise alle Erstsemester des Sommersemesters 2012 an der Hochschule Aalen. Das 20 Seiten starke Heft, das unter der Regie des Presse- und Informationsamtes mit Unterstützung des Vereins Aalen City aktiv erstellt wurde, hat einen Wert von zirka 200 Euro.

Alle Erstsemester haben mit der letzten Post der Hochschule Aalen ein persönliches Anschreiben des Oberbürgermeisters erhalten. „Ich freue mich, dass es erneut gelungen ist, die neuen Studierenden auf diese attraktive Weise begrüßen zu können“, dankt Oberbürgermeister Martin Gerlach den beteiligten Einrichtungen, Vereinen, Gastronomen und Einzelhändlern. „Das Gutscheinheft weist auf die hervorragenden Angebote und Einrichtungen der Stadt hin. Es soll dazu beitragen, dass sich die Erstsemester einen ersten posi-

tiven Eindruck verschaffen und sie sich hier willkommen und wohl fühlen“, so Gerlach.

Die farbige Broschüre enthält 20 attraktive Gutscheine, von der Ermäßigung für das Aalener Jazzfest über eine Karte für ein VfR-Liga-Heimspiel, einen Thermalbadbesuch bis zum Espresso in einem Aalener Café.

Die Gutscheine sind gültig bis zum 1. März 2013. Der charmante Willkommensgruß wird auch an die Studienanfänger im kommenden Wintersemester 2012/13 verteilt.

Beteiligt haben sich: Bäckerei Walter, Binder Optik, Chilis, Fair Fitness, KSV Aalen, Kunterbunt mit dem Aalener Jazzfest, Limesmuseum, Limes-Thermen Aalen, Cafébar Mio, OVA Aalen, Bücherinsel, Musikschule der Stadt Aalen, Schwäpo Shop, Stadtbibliothek Aalen, T4You, Theaterring der Stadt Aalen, Besucherbergwerk Tiefer Stollen, Touristik-Service Aalen, VfR Aalen und die VHS Aalen.

Keine Chance den grauen Nagern

Vorbeugung und Bekämpfung von Ratten

Wenn der Winter vorbei ist, sind sie wieder häufiger zu sehen: In der Kanalisation, an Gewässerrändern und in der Nähe des Menschen fühlen sich Ratten wohl. Fällt das Nahrungsangebot üppig aus, vermehren sich die schlaun Nagetiere schneller. Deshalb sollen regelmäßige Aktionen eine Rattenplage verhindern. Auch jeder Einzelne kann durch entsprechendes Verhalten dazu beitragen.

In Zusammenarbeit mit einem fachkundigen Schädlingsbekämpfungsbetrieb kümmert sich die Stadtverwaltung um die Rattenbekämpfung in der öffentlichen Kanalisation und entlang von Gewässern. Nach der "Polizeilichen Umweltschutzverordnung" der Stadt Aalen ist auch jeder Grundstückseigentümer verpflichtet, bei Ratten zu bekämpfen. Es sollte eine Fachfirma zur Schädlingsbekämpfung hinzugezogen werden.

Die Stadt Aalen und die Stadtwerke überlassen Grundstückseigentümern gegen eine Pfandgebühr kostenlose Köderboxen. Die Pfandgebühr beträgt für drei Monate 20 Euro. Zusätzlich wird eine in die Köderbox passende Köderschale mit wechselnder Wirksubstanz zum Preis von 6 Euro angeboten. Andere Köder sollten nicht verwendet werden, da die Ratten sehr schnell Resistenzen gegen vorhandenen Köder entwickeln.

Die Köderbox ist im Betriebshof der Stadtwerke Aalen, Im Hasennest 9, erhältlich. Der Betriebshof hat montags bis freitags von 9 bis 11 Uhr geöffnet. Nähere Auskünfte erteilen Josef Walter und Roland Kechelen, Telefon 07361 952-240.

Flurputzete 2012

Auch in diesem Jahr wird auf Aalener Gemarkung eine Flurputzete unter dem bewährten Motto „Aufräumen, damit Aalen sauber bleibt“ stattfinden. Oberbürgermeister Martin Gerlach ruft die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Aalen auf, sich aktiv zu beteiligen und an der Flurputzete am Samstag, 31. März 2012 teilzunehmen.

Eingebunden ist die Putzete in die an diesem Tag kreisweit stattfindende Sammelaktion. Bei extrem schlechter Witterung soll die Putzete zwei Wochen später, am Samstag, 14. April 2012 stattfinden. Alle Vereine, Schulen und Kindergärten wurden im Vorfeld angeschrieben. Sicher wäre es ein großer Erfolg, wenn die Teilnehmerzahlen der letzten Jahre erreicht würden und sich wieder rund 4.000 Aalener Bürgerinnen und Bürger an dieser Aufräumaktion beteiligen und für ein sau-

Folgende Verhaltensregeln helfen, eine Rattenplage zu verhindern:

- Den Ratten keine Nahrung bieten**
- * Abfälle stets verschlossen an einem sicheren Ort aufbewahren.
- * Gefüllte Abfallsäcke und Biobeutel erst kurz vor der Abholung an die Straße stellen.
- * Keine organischen Abfälle oder Speisereste über Toilette oder Spülbecken entsorgen.
- * Speisereste wie Eierschalen, Kartoffel- und Gemüsereste, Fleischabfälle gehören nicht in den Hauskompost.
- * Wildlebende Tiere nicht füttern.

Den Nagern keinen Unterschlupf bieten

- * Sträucher, Hecken, Büsche, Bodendecker und Kletterpflanzen im Garten kurz halten oder auslichten.
- * Offene Stellen jeder Art am Gebäude verschließen. Öffnungen zur Lüftung in Erdbodennähe mit engmaschigen Gittern versehen. Ratten können auch über Schächte, Fall- und Abwasserrohre in die Häuser gelangen.
- * Rückstauklappen in Abflusssysteme einbauen. Defekte Kanalrohre und Kontrollschächte zügig reparieren.

Auskunft erteilt:

Wolfgang Watzl, Stadt Aalen, Telefon: 07361 52-2266 oder 0162 2927789 mit Unterstützung durch den Fachbetrieb für Schädlingsbekämpfung Aalen, Günter König, Telefon: 07361 31923

Stadtbibliothek

Rallye durch die Stadt

Kinder von 8 bis 12 Jahren sind herzlich eingeladen, sich im Rahmen der Kinderbuchwochen an der Stadtrallye rund um die Partnerstädte von Aalen zu beteiligen. Wer sich für andere Städte und Länder interessiert, sich mit Flaggen auskennt und in Aalen Spuren über die Partnerstädte suchen will, holt sich den Fragebogen in der Stadtbibliothek Aalen und geht in der Innenstadt auf Erkundungstour. In Zusammenarbeit mit dem Citymanager und Aalen City aktiv gibt es Einkaufsgutscheine und zahlreiche Trostpreise zu gewinnen. Die Verlosung und Preisverleihung findet am Freitag, 30. März 2012 um 15 Uhr im Aalener Torhaus statt.

Kinderkino: „Das Sams“ – Programmänderung

Der ursprünglich terminierte Film „Wickie und die starken Männer“ kann aus Gründen einer Fehldisposition leider nicht gezeigt werden. Stattdessen zeigt die Stadtbibliothek Aalen am Freitag, 30. März 2012 von 15 bis 16.45 Uhr im Aalener Torhaus, Paul-Ulmschneider-Saal, den Kinderfilm „Das Sams“ für Kinder ab sechs Jahren bei freiem Eintritt. Das rotz-freche Sams mit Rüsselnase und Taucheranzug bringt das geordnete Leben von Herrn Taschenbier heftig durcheinander. Ein turbulenter Film mit vielen witzigen Einfällen nach den beliebten Büchern von Paul Maar.

Frauen

Freitag, 23. März 2012 | 19.30 bis 21.30 Uhr | Friedensschule Unterkochen - **Positiv starten - wenn aus dem Mädchen eine Frau wird.** Abend für Mütter mit Christine Kraut.

Samstag, 24. März 2012 | 10 bis 16 Uhr | Friedensschule Unterkochen - **„...weil ich ein Mädchen bin... - das Wunderwerk in meinem Körper!“** Tagesworkshop für Mädchen von 11 bis 13 Jahren.

Samstag, 24. und Sonntag, 25. März 2012 | Bürgerhaus Wasseralfingen - **Rund und bunt - na und?!** Frauenpower in Kleinskulpturen. Wochenendkurs mit Christine Leutkart.

Montag, 26. März 2012 | 19 Uhr | Marienkirche - **Gotteskünderinnen** „Nackt bin ich gekommen aus dem Leib meiner Mutter“ Monatspredigt mit Dr. theol. Ina Prätorius.

Ausschreibung der Stadtwerke Aalen GmbH

Am **Mittwoch, 21. März 2012** erscheint im Internet unter www.subreport.de unter Eingabe der ELVIS-ID E45548485 und www.sw-aalen.de folgende neue Bauausschreibung der Stadtwerke Aalen:

- **Erneuerung der Ver- und Entsorgungsleitungen im Rebhuhnweg 1. BA und Bonifatiusstraße, in Aalen-Hofherrnweiler, Tiefbauarbeiten**

KIZ KundenInformationsZentrum

Kinder backen bunte Leckereien zu Ostern

Es sind wieder Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren herzlich dazu eingeladen.

- Montag 2. April
 - Dienstag 3. April
 - Mittwoch 4. April
 - Donnerstag 5. April
- jeweils 10 bis 12 Uhr

Bitte bringt ein Nudelholz und ein Behältnis mit.

Für Energiekunden der Stadtwerke Aalen ist die Teilnahme kostenlos, ansonsten ist ein Kostenbeitrag von 10 Euro zu entrichten.

KundenInformationsZentrum der Stadtwerke Aalen
Anmeldung unter Telefon 07361 952-268

www.sw-aalen.de

Börsen/Basare

Samstag, 24. März 2012 | 14 bis 16 Uhr | Olga-von-Koenig-Haus Fachsenfeld - Basar rund ums Kind des ev. Kindergarten Lebensbaum Fachsenfeld. Anmeldung unter Telefon: 07366 923300.

Samstag, 24. März 2012 | 13.30 bis 15 Uhr | Bischof-Hefe-Haus Unterkochen - Kinderkleider- und Spielzeugbasar des Kindergarten St. Josef Unterkochen. Anmeldung unter Telefon: 07361 981236.

Altpapiersammlungen

Straßensammlung

Samstag, 24. März 2012
Fachsenfeld | Ministranten Fachsenfeld.

Bringsammlung

Samstag, 24. März 2012 | 9 bis 12 Uhr

Waldhausen | Kath. Kirchengemeinde Waldhausen. Grüncontainerstandplatz an der Hochmeisterstraße.

Zu verschenken

Zwergkaninchen, 5 Jahre alt, mit Stall, Telefon: 07361 33882;
Gartenbank aus Fichtenholz, 2- bis 3-Sitzer, Länge: 1,35 Meter, Telefon: 07361 44539;
Farbdrucker „HP“ mit schwarzer Patrone; **2 Lautsprecherboxen**, Telefon: 0160 97071704;
Kachel Tisch zum Ausziehen und Hochkurbeln, Länge: 1,40 m, Breite: 0,80 Meter, Telefon: 07361 558851.

Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über www.aalen.de, Rubrik „Aalen“.

Lokale Agenda

Umweltfreundlich mobil

Die Projektgruppe „Umweltfreundlich mobil“ trifft sich am Dienstag, 27. März 2012 um 19 Uhr in der Bischof-Fischer-Straße 117 (Haus hinter dem Rettungszentrum, Eingang betreutes Wohnen, Aufenthaltsraum EG). An der Mitarbeit interessierte Bürgerinnen und Bürger zu einzelnen Themen umweltfreundlicher Mobilität, sind zu dem Treffen herzlich eingeladen.



Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplan - Westlich Stollbergstraße

Satzung über örtliche Bauvorschriften - Inkrafttreten

Inkrafttreten des Bebauungsplanes „Westlich der Stollbergstraße“ im Planbereich 62-01, Plan Nr. 62-01/1 vom 1. Dezember 2010 / 16. Mai 2011 in Aalen-Dewangen und der Satzung über örtliche Bauvorschriften für den Bebauungsplanbereich 62-01/1

Aufgrund von § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung vom 23. September 2004 (Bundesgesetzblatt (BGBl. I Seite 2414) zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 5. März 2010 (GBl. S. 357), § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GO) in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. Seite 582, berichtigt Seite 698) zuletzt geändert durch Gesetz vom 4. Mai 2009 (GBl. S. 185), der Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I Seite 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 466) und der Planzeichenverordnung (PlanzV) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I 1991 Seite 58) hat der Gemeinderat der Stadt Aalen in öffentlicher Sitzung am 21. Juli 2011 die folgenden

SATZUNGEN

beschlossen:

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil des Bebauungsplanes vom 1. Dezember 2010. Der Abgrenzungsplan kann im Stadtplanungsamt eingesehen werden (s. unten); alternativ ist eine Information im Internet über das Geodatenportal der Stadt Aalen möglich

(www.aalen.de).

§ 2 Bestandteile der Satzungen

- Der Bebauungsplan (Stadtmessungsamt Aalen / Stadtplanungsamt Aalen) besteht aus dem
 - * zeichnerischen Teil vom 1. Dezember 2010 und
 - * textlichen Teil vom 1. Dezember 2010 / 16. Mai 2011
 jeweils mit planungsrechtlichen Festsetzungen gemäß § 9 BauGB.
- Die örtlichen Bauvorschriften gemäß § 74 LBO bestehen aus dem
 - * zeichnerischen Teil vom 1. Dezember 2010 und
 - * textlichen Teil vom 1. Dezember 2010 / 16. Mai 2011.

§ 3 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO erlassenen bauordnungsrechtlichen Vorschriften zuwiderhandelt.

§ 4 Inkrafttreten der Satzungen

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften treten mit der öffentlichen Bekanntmachung nach § 10 Absatz 3 BauGB in Kraft.

Durch diesen Bebauungsplan (62-01/1) wird der nicht qualifizierte Bebauungsplan LXII-01 (gen. 31. Mai 1961) sowie der nördliche Teil des Bebauungsplanes „Stollwiesen“, Plan Nr. 62-01 (in Kraft seit dem 31. März 1999) aufgehoben, soweit sie vom Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes überlagert werden.

Der Bebauungsplan ist aus dem Flächennut-

zungsplan entwickelt und bedarf nicht der Genehmigung des Regierungspräsidiums Stuttgart gemäß § 10 Absatz 2 BauGB.

Der Bebauungsplan, die Begründung, der Umweltbericht mit integriertem Grünordnungsplan sowie die Satzung über örtliche Bauvorschriften werden vom Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung zu jedermanns Einsicht im Stadtplanungsamt Aalen (5. Stock, Zimmer 511) während der Dienststunden (Montag bis Donnerstag 8.30 bis 11.45 Uhr, Montag bis Mittwoch 14 bis 16 Uhr, Donnerstag 15 bis 18 Uhr, Freitag 8.30 bis 12 Uhr) bereitgehalten. Außerhalb dieses Zeitraumes können Termine zur Einsichtnahme vereinbart werden (Telefon: 07361 52-1511). Auf Verlangen wird über den Inhalt des Bebauungsplanes Auskunft gegeben.

Die vorstehend genannten Unterlagen können auch bei der Geschäftsstelle in Aalen-Dewangen eingesehen werden.

Auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 des BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I Seite 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 24. Dezember 2008 (BGBl. I Seite 3018) über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Außerdem wird darauf hingewiesen, dass:

- * eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder

von aufgrund der GemO erlassenen Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung nach § 4 Absatz 2 GemO in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich ist, wenn sie nicht schriftlich und unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres geltend gemacht worden sind;

- * eine etwaige beachtliche Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gemäß § 214 Absatz 1 Satz 1 Nummern 1-3 des Baugesetzbuches (BauGB),
- * eine unter Berücksichtigung des § 214 Absatz 2 etwaige beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes
- * etwaige beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs gemäß § 214 Absatz 3 Satz 2 des Baugesetzbuches (BauGB) und
- * etwaige beachtliche Fehler nach § 214 Absatz 2a des Baugesetzbuches (BauGB) beim Zustandekommen dieser Satzung nach § 215 Absatz 1 BauGB unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind.

Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Die Unbeachtlichkeit der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften ist nicht gegeben, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung und die Bekanntmachung der Satzungen verletzt worden sind.

Aalen, 9. März 2012

Bürgermeisteramt Aalen
 gez.
 Gerlach
 Oberbürgermeister

Gottesdienste

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11.15 Uhr Eucharistiefeier - Kinderkirche im Gemeindehaus, 14 Uhr Tauffeier, 18 Uhr Fastenandacht, 19 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Elisabeth-Kirche** : So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Michaels-Kirche:** So. 10.30 Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **Heilig-Kreuz-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabend- Eucharistiefeier, So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde; **Salvatorkirche:** Sa. 16 Uhr (Meditationsraum) Bibelteilgottesdienst, So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Chor a. d. Zocklerland anschl. Fastenessen im Salvatorheim; **Ostalbklitorium:** So. 9.15 Uhr Eucharistiefeier; **Peter-u.-Paul-Kirche:** So. 9.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst); **St.-Thomas-Kirche:** So. 10 Uhr ökumenischer Gottesdienst.

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst; **Christuskirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Johanneskirche:** Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss; **Markuskirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Martinskirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Peter-u.-Paul-Kirche:** So. 9.15 Uhr ökumenischer Gottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So. 10.15 Uhr Gottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, Mi. 20 Uhr Gottesdienst; **Volksmission:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst; **Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst.

Fundsachen

Kater, grau-weiß, Fundort: Aalen, B19. **Zu erfragen beim Tierheim Dreherhof, Telefon: 07366 5886.**

Damenrad, Fundort: Aalen-Dewangen; Herrenrad, Fundort: Aalen-Attenhofen; Sportschne, Fundort: Wasseralfingen. **Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Tel: 07361 52-1081.**